„Es geht auch anders: Neue Wege der Beteiligung von Krisenerfahrenen in der Sozialpsychiatrie“

Mittwoch, 19.02.2025, 10.00 – 15.30 Uhr
Diakonisches Werk S-H, Am Kanalufer 48,
in Rendsburg

Selbstvertretung Krisenerfahrener Schleswig-Holstein
Nichts über uns ohne uns!

Ablaufplan

09.30 Uhr **Ankommen**

10.00 Uhr **Begrüßung / Einleitung**

10.15 Uhr **Impuls-Vortrag 1 (Offener Dialog)**
„Welche Auswirkungen hat der Offene Dialog auf die Arbeit in der Gemeindepsychiatrie und welche Rolle spielt dabei die Betroffenenperspektive?“
(Claudia Frey und Martin Keck, SpDi Kreis Pinneberg)

10.45 Uhr **Pause**

11.00 Uhr **Impuls-Vortrag 2 (DBT-Methode)**
„DBT als Instrument der Krisenbearbeitung und welche Rolle die Betroffenenperspektive dabei spielt“
(Dagmar Loose, Stiftung Diakoniewerk Kropp und Peers)

11.30 Uhr **Impuls-Vortrag 3 (Stimmenhörer:innen-Bewegung)**
„Stimmenhören und Recovery: Woher kommt das Selbstbewusstsein in der Stimmenhörer:innen-Bewegung?“
(Dr. Joachim Schnackenberg, efc Institut, Stiftung Diakoniewerk Kropp und Peers)

12.00 Uhr **Mittagspause**

13.00 Uhr **Workshop-Phase – Vertiefung der Themen vom Vormittag**

Workshop 1	Offener Dialog
Workshop 2	DBT – als ein Instrument der Krisenbearbeitung
Workshop 3	Stimmenhören und Recovery

14.15 Uhr **Kaffeepause**

14.30 Uhr **Stärkung der Beteiligung an der Gestaltung der psychiatrischen Versorgung: Wie kann das gelingen?**
Podiumsgespräch und Austausch im Plenum

15.30 Uhr **Ende**